



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++

Das steht seit dem 12/12/2006 auf unserer HP unter www.jahn-youngsters.de :

Spielbericht 10.12.2006 HSG Nord vs. WE II 17 : 13 (10 : 3)

Einen Rückschritt um 12 Monate mussten die Zuschauer des Derbys unsere WE -„Zwo“ gegen die HSG Nord erleben. Leider auch bedingt durch einige kurzfristige Absagen standen unsere „wackeren Sieben“ (mehr Spielerinnen hatten wir nämlich zu Beginn der Partie nicht) die ersten 20 Minuten sowohl spielerisch nach vorn als auch insbesondere in der Abwehr vollkommen neben sich. Zwar konnte JoAnn noch mit Saisontreffer Nr. Zwei in ihrer persönlichen Bilanz den Ausgleich zum 1:1 erzielen, danach ging leider so gut wie gar nichts mehr. Insbesondere die fehlenden persönlichen Zuordnungen in der Abwehr muteten sehr stark an Minihandball an, da konnte Edemissens beste Akteurin Ann-Lena Feldt gerade durch die Mitte dribbeln und ungehindert auf das Jahner Gehäuse werfen, ohne großartig in ihrem Tatendrang gestört zu werden. Im Angriff taten wir uns gegen die recht defensive und ohne großartige Zuordnungen immer zum Ball verschiebende HSG-Abwehr mehr als schwer, erspielten uns nichts desto trotz aber sogar noch einiges an Chancen, die aber mit drei Ausnahmen in der ersten Halbzeit sämtlichst vergeben wurden. Besserung trat dann in den zweiten 20 Minuten ein, als die noch aus Hohenhameln eingeflogene Nina Behrens sichtlich mehr Sicherheit in unser Spiel brachte und wir mit vier Treffern in Folge den 13:9-Anschluss herstellten. Doch der teilweise Rückfall in die alten Fehler der ersten Halbzeit ließ dann leider auch nur eine Ergebnisverbesserung zu, da einige unserer Damen heute mit ihren Abwehraufgaben schlichtweg überfordert waren ... und das gegen einen Gegner, der bislang im statistischen Mittel lediglich neun Treffer pro Spiel in des Gegners Gehäuse unterbringen konnte, heute waren es dann am Ende derer Siebzehn !

Entwicklungen verlaufen in Zyklen und nie linear, eine Aussage, die ich ungeduldigen Eltern gegenüber immer wieder anführe. Auch ich musste mir diese Erkenntnis heut während und nach dem Spiel immer wieder vor Augen führen. Keinem der Mädchen konnte der Vorwurf gemacht werden nicht gekämpft zu haben. Auch der Umstand, dass die Mädels auf Grund meines krankheitsbedingten Ausfalles unter der Woche keinen Ball in der Hand hatten, wird seinen (wenn sicherlich auch kleinen) Teil zum Ergebnis des heutigen Tages beigetragen haben. Weiterhin sollte man nie aus den Augen verlieren, dass unser WE II-Team sich mit einer einzigen Ausnahme aus Spielerinnen des jüngeren E-Jugend-Jahrgangs rekrutiert und auch heute wieder mit Carina und Jacqueline zwei Minispielereinnen zum Aufgebot gehörten und maßgebliche Spielanteile erhielten. Das Fehlen einiger Leistungsträger kann und wird keine Entschuldigung sein, denn die gilt es auch gar nicht zu suchen. Nach vermeintlich „schlechten“ Phasen kommen in den o.a. Entwicklungszyklen immer wieder Aufwärtstrende ... und in diesem wird unsere WE II schon am nächsten Wochenende im letzten Spiel der Hinrunde gegen die HSG Ilsede wieder eine ganz andere Leistung präsentieren, da bin ich mir ganz sicher !

es spielten/Torschützen WE II :

Luisa Geermann (TW und Feld - 1), Carina Hüsing (TW und Feld - 4), Jacqueline Koch, Alix Rother (TW und Feld - 1), Leah Marchefka (1), JoAnn Hartmann (1), Sarah Rätsch, Nina Behrens (5).

Die WE-Jugend des MTV Vater Jahn Peine wird in der Saison 2006/2007 unterstützt von :

Hier könnte IHRE Werbung stehen !!!!
Kontakt über 0177/2891150 oder jahn-youngsters@t-online.de !!!



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++